

K u l t u r d i e n s t d e r S t a d t W i e n

(Beilage zur "Rathaus-Korrespondenz")

2. August 1947

Blatt 321

Volksbildung - Wiener Volkshochschulen

Urania, I., Uraniastraße 1

- Mo. 4. Filme: Bali, Kleinod der Südsee (18 u.20) GS
Stummfilm: Kriminalfilm ernst und heiter (17) MS
Der Bucklige (19.30) MS
- Di. 5. Filme: Bali, Kleinod der Südsee (18 u.20) GS
Stummfilm: Kriminalfilm ernst und heiter (17) MS
Der Bucklige (19.30) MS
- Mi. 6. Filme: Pressevorführung: Afrika spricht (10.30) GS
Bali, Kleinod der Südsee (18 u.20) GS
Stummfilm: Kriminalfilm ernst und heiter (17) MS
Der Bucklige (19.30) MS
Märchenfilm: Der kleine Lausi (15) MS
- Do. 7. Filme: Bali, Kleinod der Südsee (18 u.20) GS
Stummfilm: Kriminalfilm ernst und heiter (17) MS
Der Bucklige (19.30) MS
- Fr. 8. Filme: Erst- und Alleinaufführung - Afrika spricht.
Beiprogramm China (18 u.20) GS
Bali, Kleinod der Südsee (17 u.19.30) MS
- Sa. 9. Filme: Afrika spricht (16 u.18 u.20) GS
Bali, Kleinod der Südsee (17 u.19.30) MS
Führung: Ing. Wolfram Ernst: Querung der Wiener Alt-
stadt. Treffpunkt 14.30 Uhr beim Luegerdenkmal.
Wollzeile.
- So. 10. Filme: Ein Blick in die Welt (10) MS
Märchenfilm: Der kleine Lausi (14.30) GS
Filme: Afrika spricht (16 u.18 u.20) GS
Bali, Kleinod der Südsee (17 u.19.30) MS

Volksbildungshaus Margareten, V., Stöbergasse 11-15

- Mo. 4. Filme: Der Zauberfisch (16)
 Der junge Edison (18 u.20)
- Di. 5. Filme: Die steinerne Blume (16)
 Der junge Edison (18 u.20)
- Mi. 6. Filme: Die steinerne Blume (16)
 Der junge Edison (18 u.20)
- Do. 7. Filme: Die steinerne Blume (16)
 Der junge Edison (18 u.20)
- Fr. 8. Filme: Tropisches Abenteuer (16)
 Schrammeln (18 u.20)
- Sa. 9. Filme: Tropisches Abenteuer (16)
 Schrammeln (18 u.20)
- So. 10. Filme: Der kleine Däumling (14)
 Tropisches Abenteuer (16)
 Schrammeln (18 u.20)

Wiener Volkssternwarte (ehem. Kuffnersternwarte), 16., Steinhof-
 straße 10

an sternklaren Abenden Freitag, Samstag und Sonntag von
 20.30 bis etwa 22.30 Uhr geöffnet.

Volksheim Ottakring, 16., Ludo Hartmann Platz 7

Mo 4. Pilzauskunftsstelle. Leitung Hans Raab. Beratung kosten-
 los. 18-19 Uhr.

Sternwarte Volksheim Ottakring, 15., Vogelweidplatz 15

an sternklaren Abenden jeden Dienstag und Freitag von
 20 bis etwa 21.30 Uhr geöffnet.

Volksbildung und Rundfunk

Fr. 8. Dr. Erich Trapp: Stille Helfer. (Notwendigkeit und Be-
 deutung der Mitarbeit der Bevölkerung bei der Beob-
 achtung von Naturerscheinungen). Sender II, 18.35^h.

Zur Frage eines Fußball-Totos
=====

Zur Frage der Einführung des Fußball-Totos in Österreich haben in der letzten Zeit einige Zeitungen Stellung genommen. Hierzu teilt Stadtrat Viktor Matojka mit, daß sich mit dieser Frage auch der Sportbeirat der Stadt Wien in einer seiner letzten Sitzungen befaßt hat. Er nahm dazu folgende Stellung ein:

An und für sich muß jede Einrichtung, die geeignet ist, die wirtschaftlich und moralisch ungesunde Leidenschaft des Spielens um Geld in den breiten Schichten der Bevölkerung zu fördern, sowie jede Verquickung des Geldverdienens mit Sportausübung abgelehnt werden.

In anderen Staaten besteht aber bereits ein Fußball-Toto. Auch im Inland sind, wenn auch vorerst insgeheim, Ansätze für ein solches Sport-Toto vorhanden, und es wird ein Toto-Betrieb wohl mehr oder weniger zwangsläufig sich entwickeln. Aus diesen Gründen hat sich der Sportbeirat grundsätzlich für die Einführung eines Fußball-Totos ausgesprochen, jedoch unter der ausdrücklichen Bedingung, daß der Toto-Betrieb nur von einer öffentlichen und gemeinnützigen Stelle geführt wird, damit der erzielte Erlös unter Ausschluß aller gewinnsüchtigen Einzelinteressen restlos für die Förderung des Sportes in Österreich nutzbar gemacht werden kann.

In der Zeitungsveröffentlichung wurde auch bemängelt, daß die Auskunft auf die Frage, ob bereits ein Projekt, den Toto in Österreich einzuführen besteht, und ob schon um eine Konzession angesucht wurde, verweigert worden ist. Dazu ist festzustellen, daß die Erteilung von Auskünften an Personen, die nach dem Gesetz an dem Konzessionsverfahren nicht beteiligt sind, unzulässig ist und daß es begreiflicherweise auch dienstlich untersagt ist, über Gegenstände, die noch zur inneramtlichen Behandlung stehen, an Außenstehende Auskünfte zu erteilen. Dies entspricht somit dem strikten Gebot der Amtsschwiegenheit und kann daher weder als Geheimnistuerei, noch als unzeitgemäßes Verhalten der Behörde angesehen werden.